

Pfarrbrief

Informationen aus
der Pfarre Gaspoltshofen

September 2015



Sonntag, 20. September 2015 **Erntedank, Jubelfeier und Pfarrfest**

9:15 Uhr Zusammenkunft beim Pfarrhof und Aufstellung
9:25 Uhr Einzug in die Pfarrkirche
9:30 Uhr Erntedankgottesdienst



Liebe Leserin, lieber Leser

Alois Hochreiner, PGR-Obmann

Unsere tägliche Brot gib uns heute. Das ist die zentrale Bitte des Vaterunser, also jenes Gebetes, das Jesus seinen Jüngerinnen und Jüngern gelehrt hat. Zentral ist diese Bitte in mehrfacher Hinsicht. Sie steht formal in der Mitte des Vaterunser, zugleich wird mit ihr Entscheidendes über uns Menschen ausgesagt. Wir sind und bleiben bedürftige Wesen. Wir sind auf Gottes Zuwendung angewiesen.

Das gilt bereits für so elementare Dinge wie Essen und Trinken. Wir wissen, dass viele Millionen Menschen auf unserer Erde hungern, kaum das Nötigste zum Leben haben. Tausende werden von Katastrophen

heimgesucht, die ihnen alle Lebensgrundlagen nehmen. Die Älteren unter uns können sich selbst noch an Zeiten erinnern, als das tägliche Brot keineswegs selbstverständlich war.

Der Umgang mit dem Ackerboden in der Landwirtschaft ist heute nur noch wenigen Menschen vertraut. Gar nicht so wenige sind es aber, die einen Garten ihr Eigen nennen, und von daher das Pflanzen und Ernten kennen.

Sie alle erfahren unmittelbar: Gott beschenkt uns mit seinen Gaben.

Das feiern wir im Gottesdienst am Erntedankfest.

Erntedank

Danken wir Gott für seine Gaben und feiern wir mit unseren Jubelpaaren.

Seite 3

Parrbücherei in neuem Glanz

Nach der Renovierung warten viele interessante Bücher auf alle „Leseratten“.

Seite 4

Menschen Zeit schenken

bringt nicht nur einsamen Mitmenschen Freude, sondern bereichert auch unser Leben.

Seite 4

Romreise 2016

Die wichtigsten Infos für die Pilgerreise im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit.

Seite 5

Ministrantentag

Unsere Ministranten leisten wertvolle Dienste, haben aber auch jede Menge Spaß - siehe Fotos.

Seite 7

Kindergarten

Von Kunstprojekten über Umweltbildung - unser Kindergarten bietet den Kleinen viel Abwechslung.

Seite 9

Priesterjubiläum

Wir gratulieren Pfarrer Anton Lehner-Dittenberger und Pfarrer Alois Eislmeir zum 50jährigen Priesterjubiläum.

Seite 10

Ans Danken denken



Großer Erfindungen

rühmt sich der Mensch:

etwa globaler multimedialer Kommunikationstechnologien oder lebensverlängernder gentechnischen Medikamente. Nur die Natur, die alle Rohstoffe hervorbringt, und die Liebe - die hat ein anderer erfunden. Aber das erwähnt er nicht so gerne, der Mensch.

J. Makler

Unsere Jubelpaare

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Barth Anna und Anton, Bahnhofweg 2

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Potzi Theresia und Rudolf, Hörbach 12

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Ausobsky Ingrid Klara und Sigmund, Bürstingerstr. 15

Borstnar Erika und Herbert, Jeding 22

Falzberger Ernestine und Josef, Höft 14

Gruber Maria und Manfred, Hauptstraße 33

Hartmann Christine und Hans Peter, Hub 4

Höftberger Elisabeth und Karl, Kaiserfeld 28

Ortner Rosa und Alois, Hörbach 23

Prechtl Theresia und Rupert, Grub 1

Rubinen Hochzeit (40 Jahre)

Berger Ingeborg und Alfred Emmerich, Unteraffnang 12

Geiger Friederike und Franz, Watzing 14

Gruber Gertraud und Friedrich, Watzing 8

Hofwimmer Brigitte und Josef, Obelthsham 10

Seidermann Johanna und Franz, Unteraffnang 14

Silberne Hochzeit (25 Jahre)

Grabenberger Petra und Karl MBA, Klosterstraße 38

Hofmanninger Waltraud und Ing. Franz, Wodauerstr. 17

Keindl Martina und Hans-Peter, Hörbach 1

Mai Gudrun und DI Gerold, Fading 28

Povacz Mag. Maria und Martin, Bahnhofweg 14

Musik Erntedankmesse



Franz Schubert: „Messe in B-Dur“ D324

Ola Gjeilo: „The Ground“, Hymne aus „The Sunrise Mass“

Kirchenchor Gaspoltshofen, Streichorchester

Solisten: Ottilie Klinger, Christine Wagner, Franz Eichinger, Hans Berger

Leitung: Sepp Söllinger

Schuberts Messe in B-Dur wurde 1815 komponiert. Diese Messe nimmt eine Mittelstellung ein zwischen einer ‚Missa solenis‘ (lang) und einer ‚Missa brevis‘ (kurz). Die Aufführungsdauer beträgt ca. 30 min.

Ola Gjeilo (geb. 1978 in Norwegen, lebt in New York).

Basierend auf einen Choral-Motiv des letzten Satzes der ‚Sunrise Mass‘ entwickelte der Komponist eine wunderschöne Melodie als eigenständige Hymne für Streichquartett, Klavier und gem. Chor. Dauer ca. 3:30 min.

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist zur Mitfeier des Erntedankgottesdienstes und zum anschließenden Pfarrfest im und um das Pfarrheim herzlich eingeladen. Es wird ersucht, die Erntekrone wieder zu binden und beim Einzug mitzuführen.

Besonders willkommen sind die Jubelpaare des heurigen Jahres. Die Pfarre bittet die Musikkapelle, die Goldhaubengruppe, den Kindergarten und die Landjugend wieder zur Verschönerung des Festes beizutragen.

Die Frauen - und natürlich auch begabte Männer - werden wieder herzlich gebeten, für das Pfarrfest Mehlspeisen zu backen, und diese bereits am Samstag in den Pfarrhof oder in das Pfarrheim zu bringen.

Erntedankopfer

Beim Festgottesdienst bitten wir um das Erntedankopfer. Die Spenden werden für die vielen Aufgaben der Pfarre sowie für die Erhaltung der pfarrlichen Gebäude und Einrichtungen verwendet.

Falls Sie am Fest nicht teilnehmen können, aber trotzdem ein Erntedankopfer geben wollen, können Sie dieses mit einem der beigelegten Zahlscheine überweisen.

Pfarrheimreinigung

Nach dem Pfarrfest wird das Pfarrheim am

**Montag, 21. September
ab 14:00 Uhr**

gründlich gereinigt. Bitte kommen Sie zahlreich und helfen Sie mit! Putzwerkzeug bitte mitnehmen. **Herzlichen Dank!**

Pfarrbücherei in neuem Glanz

Einige Wochen war die Pfarrbücherei wegen Sanierungsarbeiten geschlossen. Die Bücherei-mitarbeiterinnen und -mitarbeiter sowie andere hilfsbereite Personen haben die Bücherei ausgeräumt, die Wände neu gestrichen, einen neuen Fußboden verlegt und neue Regale errichtet. Auch die WC-Anlagen sind saniert worden. Unter der fachkundigen Anleitung von Hans Berger, der selbst tatkräftig Hand angelegt hat und für die Neugestaltung hauptverantwortlich gewesen ist, sind die Arbeiten rasch fortgeschritten. Nun erstrahlt die Pfarrbücherei in neuem Glanz. Neu einsortiert warten die Bücher auf interessierte Leserinnen und Leser. Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei diesem Projekt mitgearbeitet haben. Danke auch an die Pfarrverantwortlichen.



Öffnungszeiten:

Freitag 17.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag 09.00 bis 11.00 Uhr

Die Pfarrbevölkerung und alle, die gerne Bücher lesen, sind eingeladen, sich die neu gestalteten Büchereiräume anzusehen und natürlich fleißig Bücher zu lesen.

Christa Grausgruber

Team für Leitung Totenwachen

In unserer Pfarre hat sich ein neues Team für die Leitung der Totenwachen gebildet. Das Team besteht aus folgenden Personen:

Vorbeter(in)	Telefonnr.	Mobiltelefonnr.
Berger Sabine	6294	0650/4247808
Brunmair Franz	6601	0676/81429060
Hochreiner Alois	6482	0699/12361934
Minihuber Maria	6468	0664/73567819
Oberndorfer Maria	6970	(haupts. Nachbarn)
Polly Martha	6066	0664/5427505
Söllinger Gerlinde	6320	0664/4188773
Weberberger Alois	6162	

Sollten Sie einen Todesfall in Ihrer Familie haben, so wenden Sie sich bitte an die Pfarrkanzlei, Tel. 6862. Diese wird den Kontakt zum zuständigen Vorbeter bzw. zur zuständigen Vorbeterin herstellen.

Menschen Zeit schenken

In unserer Pfarre gibt es viele ältere und auch einsame Menschen. Schauen wir uns einmal in unserer Nachbarschaft um. Wir entdecken sicher eine oder mehrere Personen, die sich über ein „Plauscherl“ freuen würden. Viele ältere Menschen können nicht mehr außer Haus und verlieren somit den Kontakt zur Außenwelt.

Mit einem Besuch dieser Menschen können wir nicht nur Freude und Abwechslung in ihren Alltag bringen, sondern wir werden mit netten Begegnungen und wertvollen Erfahrungen auch selbst reichlich beschenkt.

Anna Rebhan

Pilger- und Kulturreise Rom 2016



Die Pfarre Gaspoltshofen führt nächstes Jahr eine Pilgerreise nach Rom durch.

Papst Franziskus hat zum Heiligen Jahr der Barmherzigkeit 2016 eingeladen. Dieser Einladung folgen wir mit Freude und bieten euch eine Pilgerfahrt nach Rom an.

Das genaue Reiseprogramm wird in den nächsten Wochen am Schriftenstand der Kirche aufliegen und auch auf der Pfarrhomepage ersichtlich sein.

Nachstehend haben wir die wichtigsten Informationen zusammengefasst.

- ◆ Reisettermin:
**Samstag, 13. August bis
Samstag, 20. August 2016**
- ◆ Reisepreis:
ca. € 1.000,00 - inkludiert sind:
 - Fahrt mit Luxusbus
 - Übernachtungen, Frühstück und Abendessen in 4*Hotels
 - alle Eintritte und Führungen
 - Kopfhörersystem in Rom
- ◆ Reisedurchführung: Heuberger Reisen
- ◆ Reisebegleitung:
Rom-Spezialist August Heuberger
- ◆ Geistliche Leitung:
Pfarrer Anton Lehner-Dittenberger
- ◆ Reisevorbereitung und Pilgermappe:
Martha Polly
- ◆ Anmeldungen/Vorreservierungen:
ab sofort bei Martha Polly

Lange Nacht der Kirchen

Eine intensive akustische und visuelle Betrachtung unserer Kirchen erlebten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher bei der Langen Nacht der Kirchen am 29. Mai 2015.

Bei der von der Pfarrgemeinde, der Landesmusikschule und dem Musikverein Gaspoltshofen gemeinsam durchgeführten Pilgerreise durch die Kirchen in Gaspoltshofen, Höft und Affnang traten rund 120 Musikerinnen und Musiker in den unterschiedlichen Besetzungen in Aktion.

Gabriele Puttinger und Christian Selinger lasen Texte aus dem Buch: „Gesät ist die Hoffnung – 14 Begegnungen auf dem Weg nach Ostern“ von Margot Kässmann.



Termine - bitte vormerken

Kirchenkonzert

mit dem

Modern Tuba Ensemble

**Sonntag, 8. November 2015
um 19.00 Uhr**

Pfarrkirche Gaspoltshofen

Nach dem beeindruckenden Auftritt bei der „Langen Nacht der Kirchen“ im Mai dieses Jahres gibt das 10köpfige **Modern Tuba Ensemble** unter der Leitung von Ali Angerer erneut in der Pfarrkirche Gaspoltshofen ein besonderes Konzert. Ein Termin zum Vormerken.

Dekanatsjugendmesse

zum Thema

Holyfestival

**Samstag, 3. Oktober 2015
um 19.30 Uhr**

Pfarrkirche Gaspoltshofen

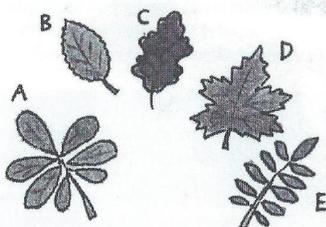
Jugendmessen erzeugen immer eine besondere Stimmung in den Kirchen. Sie signalisieren Aufbruch und Zukunft. Die gesamte Pfarrbevölkerung, insbesondere alle Jugendlichen, sind daher herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

kfb Programmvorschau

<p>Do, 24.09.2015 19:00 bis 22:00 Uhr Abfahrt 18:30 Uhr beim Pfarrheim</p>	<p>Impulstreffen im Pfarrheim Geboltskirchen Unter dem Motto "Weil's gerecht ist" legt die Katholische Frauenbewegung in den kommenden beiden Jahren ihren Schwerpunkt auf die Entwicklungszusammenarbeit. Damit verstärkt die kfb ihren Einsatz für weltweite Gerechtigkeit. Wer Interesse hat mitzufahren, bei Sabine Berger melden (Tel. 6294)</p>
<p>Mi 30.09.2015</p>	<p>Frauenmesse Bei den Frauenmessen in diesem Arbeitsjahr sammeln wir wieder für Sr. Agnes Mairhofer für ihren Einsatz in Kasachstan. Anschließend Frauenstammtisch im „Inside“!</p>
<p>Mo 26.10.2015 ab 09:00 Uhr</p>	<p>Wandertag Dritter Teil der Wanderung entlang der Gemeindegrenze von Gaspoltshofen. Bei Schlechtwetter wird diese Veranstaltung im Mai stattfinden. Genauere Informationen werden in der Wochenordnung bekannt gegeben.</p>
<p>Do 12.11.2015 19:30 Uhr Ort: Pfarrheim</p>	<p>Vortrag "Was soll ich bloß anziehen?" Farb- und Stilberatung mit Frau Verena Wiesinger, einer ausgebildeten Visagistin und Theaterpädagogin. Bei diesem Vortrag lässt sie neben Farbe und Stil auch Tücher mit einfließen. Unkostenbeitrag: € 5,00</p>
<p>Fr 20.11.2015 ab 14:00 Uhr</p>	<p>Geburtstagscafe An diesem Nachmittag werden unsere kfb-Mitglieder, die in diesem Jahr einen runden Geburtstag gefeiert haben (ab dem 70. Geburtstag), bei einem festlich gedeckten Tisch mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Es soll dies ein kleines Dankeschön für unsere Frauen sein, die der kfb meist schon viele Jahre durch ihre Mitgliedschaft verbunden sind.</p>
<p>So 22.11.2015 ab 08:30 Uhr</p>	<p>Naschmarkt bei der Buchausstellung im Pfarrheim. Wir bitten euch, Krapfen und Kuchen ins Pfarrheim zu bringen.</p>



Konrads kleine Blätterkunde



Konrad Kroko sammelt im Herbst gerne Blätter in seinem Garten! Konrad weiß, dass seine Eltern einen AHORN, eine KASTANIE, eine BUCHE, eine EBERESCHE und eine EICHE in ihrem Garten gepflanzt haben. Er hat schon fünf verschiedene Blätter gefunden, welche von den eben aufgezählten Bäumen stammen müssen. Allerdings weiß Konrad nicht, welches Blatt zu welchem Baum gehört.

Kannst du Konrad helfen?

(Lösung: Blatt A ist ein Kastanien-, Blatt B ein Buchen-, Blatt C ein Eichen-, Blatt D ein Ahorn- und Blatt E ein Ebereschensblatt.)

Kinderseite

Jakob und seine Mutter schauen sich ein Fotoalbum an. „Wer ist denn der dünne Mann mit den langen Haaren?“, fragt Jakob. „Das ist der Papa.“ „Und wer ist dann der Dicke mit der Glatze, der bei uns wohnt?“



Ritterquiz

1. Wer trug im Mittelalter purpurrote Kleidung?
a) die Bauern
b) die Frauen
c) die Könige und Kardinäle
2. Welche Speise gab es bei den Rittern im Mittelalter nur an besonderen Festtagen?
a) Gemüse
b) Fleisch
c) Brot

3. Was tat der Ritter, wenn er „für jemanden eine Lanze brach“?
a) Er zerstörte die Waffe des Gegners
b) Er stellte für seinen Knappen die erste Lanze her
c) Er kämpfte an Stelle eines anderen
4. Wonach suchen viele ehrbare Ritter in den Sagen des Mittelalters?
a) nach einer warmen Mahlzeit
b) nach Blumen für ihre Frau
c) nach dem Heiligen Gral, dem Kelch, aus dem Jesus getrunken

- haben soll beim letzten Abendmahl
5. Welche Frau zog in der Ritterrüstung aufs Schlachtfeld?
a) Jeanne d'Arc
b) Die heilige Hildegard von Bingen
c) Marie Antoinette

6. Was war auf der mittelalterlichen Burg das „heimlich Gemach“?
a) die Toilette
b) ein Geheimzimmer
c) das Wohnzimmer

(Lösung: 1c, 2c, 3c, 4c, 5a, 6a)

Kinderwallfahrt



Unter dem Motto von Don Bosco - **Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen** - fand am 5. Juli die diesjährige Kinderwallfahrt statt.

Gestartet wurde bei der Familie Berger in Fading. Dann pilgerte die Gruppe über die Mostlandteiche nach Gramberg zur Familie Schmalwieser. Dort wurden Geschichten über Don Bosco vorgelesen. Nach dem gemeinsamen Vater unser und den Fürbitten wurden die Kinder von Pfarrer Anton gesegnet. Natürlich durften auch das leibliche Wohl und der gemütliche Ausklang nicht zu kurz kommen.

Kindergarten

Kunstprojekt mit den Kindern

„Kunst wäscht den Staub des Alltages von der Seele“ (Picasso). Im Juni 2015 fand mit der Kunstexpertin und Mutter von Raffael, Frau Claudia Viechtbauer, ein besonderes Projekt statt. In der Malschule PURPUR wurden vorbereitete Holztafeln zur Verschönerung des Kindergartenbalkons von den Kindern mit witterungsbeständigen Acrylfarben kreativ bemalt. Weiters wurde ein Teil an der Hausfront künstlerisch gestaltet.



Umweltbildung ein zentrales Thema

Herr Daniel Holzmann, der verantwortliche Abfallberater aus dem Bezirk, hat sich einen halben Tag lang ehrenamtlich für uns Zeit genommen und den Kindergartenkindern spielerisch das Thema „Wie trenne ich Abfall richtig“ näher gebracht.

Bei der Aktion „Umwelttaschen - Biobaumwolle statt Plastik“ hat unser Kindergarten teilgenommen und 120 Stück Gratis-Bio-Baumwolltaschen gewonnen. Diese werden auf Grund der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten als Bilderbücher-, Einkaufs- sowie Sammel taschen für Müll bei Ausgängen sinnvoll eingesetzt.

Waldtage sind bei uns im Kindergarten seit mehreren Jahren ein Standard! Die PädagogInnen nutzen den Wald mit den Kin-

dern als erweiterten Gruppenraum sowie zur Förderung der Kreativität und Fantasie. Darüber hinaus werden bei den Kindern die Bewegungsbedürfnisse auf natürliche Art und Weise gedeckt, alle Sinne ange regert und das Wissen über Natur - und Umweltvorgänge gebildet.



Personalsituation aktuell

Unser Kindergartenjahr startete heuer wieder mit insgesamt sieben Gruppen. Die Kindergarten gruppen inklusive der Krabbel gruppen werden von den Pädagoginnen Irene Dallinger, Hedwig Distlbacher, Julia Harrer, Gabriele Mittendorfer, Susanne Sperl, Andrea Malzer und Doris Müller geführt. In den zwei Integrationsgruppen sind weiters Maria Malzer und Susanne Imlinger als Stützpädagoginnen tätig. Als Assistentinnen sind Helga Malzer, Gertrude Münzker, Daniela Klopff, Isolde Aspöck, Gerlinde Schweitzer, Judith Voraberger und Manuela Neudorfer im Einsatz.

Christina Oberndorfer ist bereits seit einem Jahr als engagierte Sprachförderin tätig. Auf Grund des dringenden Bedarfes – vom Land OÖ definiert und bezahlt – wird sie heuer sogar mit etwas mehr Stunden im Einsatz sein.

Neu: Zivildienner ab Okt. 2015

Unter dem Motto „Bildung braucht Mann“ wird heuer ab Oktober erstmalig ein Zivildie-

ner unser Kindergarten team verstärken. Zur frühkindlichen Entwicklung sind männliche Rollenbilder wichtig. Darum haben wir vieles daran gesetzt um von der österreichischen Zivildienstagentur eine Zivildienstzuweisung zu erhalten.

Dankfeier

Am 8. Juli 2015 fand unsere Jahresdankfeier witterungsbedingt in der Pfarrkirche Gaspoltshofen statt. Die Kinder haben mit ihren bewegenden Beiträgen hoch motiviert und aktiv mitgestaltet! Im Rahmen dieser Feier wurde auch unserem Kindergarten-Chef und Pfarrer Anton Lehner zu seinem 50-jährigen Priesterjubiläum gratuliert.

Konzeption Pfarrcaritaskinder garten und Krabbelgruppe

Ab sofort nachzulesen auf der Homepage der Pfarre Gaspoltshofen.

Ein schönes bereicherndes Kindergartenjahr 2015/2016 wünsche ich den Kindern, Eltern und uns Mitarbeiterinnen.

Als Kindergartenleiterin freue ich mich über die wertschätzende und entwicklungsorientierte Bildungsarbeit mit dem gesamten Team in unserem Pfarrcaritaskinder garten.

Petra Grabenberger,
Kindergartenleiterin

Altenheim

Kräuterbuschen binden in geselliger Runde



Beim gemeinsamen Kräuterbüscherl binden wurde über frühere Zeiten, die Heilkraft von Kräutern und ihre Verwendung geplaudert. Es duftete herrlich nach den vielen Kräutern, was alle sehr erfreute.

Nach dem feierlichen Gottesdienst am Maria Himmelfahrtstag erhielten alle Bewohnerinnen und Bewohner ein geweihtes Kräuterbüscherl für ihr Zimmer.

Ein herzliches Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer.



Kräuterweihe

Gott, du hast Himmel und Erde erschaffen.
Wir Menschen brauchen zum Leben, was die Erde hervorbringt.
Ihre Gaben und Kräfte dienen uns auch zur Heilung.
Viele Pflanzen sind uns Arznei.
Segne diese Kräuter und Früchte,
die wir zum Fest der Aufnahme Marias in den Himmel gesammelt haben.
Heile was krank ist.
Richte auf, das was darniederliegt.
Schenke uns die Vollendung, die du Maria gegeben hast.
Darum bitten wir dich,
durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Herzliche Gratulation zum Priesterjubiläum



Zum Fest Peter und Paul feierten Herr Pfarrer Anton Lehner-Dittenberger und Herr Pfarrer Alois Eislmeir ihr **50jähriges Priesterjubiläum**. Die Bewohner/innen und Mitarbeiter/innen gratulierten herzlich und bedankten sich für ihre priesterlichen Dienste.

Herbstwallfahrt

Mittwoch, 14. Oktober 2015

Abfahrt um 07.30 Uhr beim Badparkplatz

Achtung! geänderter Termin, nicht wie im Veranstaltungskalender angeführt 7. Oktober

Diesmal wallfahren wir nach **Krenstetten**. Dieser Wallfahrtsort gehört zum Dekanat Amstetten und zur Pfarre Aschbach Markt. Krenstetten liegt 5 km östlich von Seitenstetten, die Pfarre zählt ca. 500 Einwohner. Pfarrpatron ist Maria Himmelfahrt.

Der Name „Chrebesteten“ kommt wahrscheinlich vom Eigennamen Chрабо. Krenstetten ist erst seit 1863 eine eigenständige Pfarre, vorher wurde die Kirche als Filiale von Aschbach aus betreut. Das erste Gotteshaus wurde um 1116 geweiht. Wegen des starken Wallfahrerstromes erfolgte um 1500 ein spätgotischer Zubau mit einzigartigem Schwingrippengewölbe und doppelt gebrochenem Ostchor. Pieta und Schmerzensmann entstanden um 1520, etwa zur gleichen Zeit wie der „Gänselaltar“. Die Kanzel von Hans Seitz (Passau) aus dem Jahr 1636 war ursprünglich in der Stiftskirche Seitenstetten. Die Glasfenster stammen aus der Zeit von 1315 bis 1518. Der Hochaltar und die vorderen Seitenaltäre sind Werke von Johann Rint. An Bildern birgt die Kirche ein Bruderschaftsbild aus dem Jahr 1697 und ein Passauer Maria-Hilf-Bild von Nicolaus Turman.

Großer Wallfahrtstag ist am Sonntag vor Pfingsten, und jeden 13. des Monats von Mai bis Oktober werden Fatimafeiern gehalten.

Die Kosten werden noch bekanntgegeben.

Anmeldung beim Herrn Pfarrer oder im Pfarrsekretariat Tel. 6862.

Pfarrchronik

Taufen

- 29.03.15 Marie Gründlinger, Kroißbach 1
12.04.15 Marvin Hermann Oberndorfer, Hauptstraße 44
02.05.15 Lea Sophie Weichselbaumer, Offenburg
31.05.15 Lena Marie Weberberger, Meggenhofen
27.06.15 Jan Peter Zobl, Wiesenstraße 12
04.07.15 Ferdinand Moritz Mayer, Hauptstraße 41
04.07.15 Lea Ljubas, Jeding 6/3
09.08.15 Karoline Maria Baumberger, Klosterstraße 12
16.08.15 Elias Höftberger, Hörbach 46
22.08.15 Natalie Pözl, Pichl/Wels
23.08.15 Miriam Heftberger, Obeltsham 36
06.09.15 Victoria Trauner, Kaiserfeld 3
06.09.15 Gabriel Trauner, Kaiserfeld 3

Hochzeiten

- 15.05.15 Barbara Spicker - Christoph Rögner, Höft 5
16.05.15 Maria Tockner - Mag. Lukas Tockner, Wien
20.06.15 Daniela Distlbacher - Florian Loidolt, Unteraffnang 9
11.07.15 Tamara Mayrhofer - Florian Arthofer, Meggenhofen
08.08.15 Mag. Sigrid Grausgruber - Mag. Heinrich Hemetsberger, Linz
15.08.15 Katharina Polly, MA - Markus Eckerstorfer, Hauptstr. 24
22.08.15 Eva Maria Gamperl - Andreas Pözl, Pichl/Wels
29.08.15 Gerlinde Rebhan - Herbert Mittermayr, Oberaffnang 28

Begräbnisse

- | | | | |
|----------|-----------------------|----------------|------------|
| 27.03.15 | Maria Mayr | Bahnhofweg 2 | im 84. Lj. |
| 26.04.15 | Josef Sturmair | Rosenstraße 6 | im 86. Lj. |
| 27.04.15 | Max Ehrenguber | Leithen 3 | im 87. Lj. |
| 20.05.15 | Maria Steiner | Kirchdorf 12 | im 94. Lj. |
| 07.06.15 | Josef Schrank | Oberbergham 7 | im 85. Lj. |
| 22.06.15 | Helmut Sterrer | Kirchdorf 2 | im 85. Lj. |
| 28.07.15 | Rudolf Prötsch | Föching 1 | im 90. Lj. |
| 03.08.15 | Maria Sinzinger | Oberaffnang 20 | im 65. Lj. |
| 04.08.15 | Maria Söllinger | Ohrenschall 3 | im 88. Lj. |
| 24.08.15 | Maria-Anna Höftberger | Kaiserfeld 20 | im 79. Lj. |
| 26.08.15 | Ernst Fürweger | Linz | im 76. Lj. |



Impressum:

Medieninhaber: Pfarre Gaspoltshofen,
Pfarrhofweg 4, 4673 Gaspoltshofen

Herausgeber: Pfarrgemeinderat der Pfarre
Gaspoltshofen (FA für Öffentlichkeitsarbeit)

Druck: Vöckla-Druck, 4850 Timelkam

Verlagsort: Gaspoltshofen

Herstellungsort: Gaspoltshofen

Rückblicke & Seitenblicke

Firmung



Am Sonntag, 28. Juni wurde von Abt Kons.-Rat Kommerzialrat Mag. Martin Josef Felhofer das Sakrament der Firmung in unserer Pfarre gespendet. Die Vorbereitung stand unter dem Motto: Wer bist DU? DU bist wer? Die tolle musikalische Gestaltung übernahm wieder der Boundless Chor. Von den 41 Firmlingen wurden 34 Firmlinge in unserer Pfarre auf die Firmung vorbereitet.

Bischofsbesuch



Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz möchte vor seiner Pensionierung jene Pfarren besuchen, in denen er noch nicht gewesen ist. Auf Einladung von Pfarrer Anton Lehner-Dittenberger hat er daher am Sonntag, 2. August 2015 mit der Pfarrgemeinde den Gottesdienst gefeiert. Zahlreiche Gläubige haben die vom Kirchenchor musikalisch gestaltete Messe besucht und sich über die Begegnung mit dem Bischof gefreut.

Bergmesse am Hongar



Die Bergmesse am 14. Juni wurde als Familiengottesdienst gefeiert und von den Erstkommunikantenkindern gestaltet.



Besondere Stimmung verbreitete eine Alphornbläsergruppe.